

Warum ROnDo?

ROnDo ist die umfassende Lösung zur Prüfung, Dokumentation und Überwachung elektrischer Betriebsmittel, Maschinen und Anlagen. Ziel der Entwicklung von ROnDo: Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen durch Systematik und der Einheitlichkeit in deren Dokumentation zu optimieren.

...aus Sicht des Managements +

- Erhöhung der Wirtschaftlichkeit bei größtmöglicher Rechtssicherheit
- exakte Budgetermittlung der Folgejahre
- automatisierte Zuweisung auf Kostenstellen für Prüf- und Instandsetzungskosten
- Einbindung aller Führungs- und Mitarbeitererebenen (auf Basis von Arbeitsanweisungen)
- richtige Anpassung von Prüfzyklen unter Berücksichtigung der Lifecycle-Informationen
- kein zusätzlicher Schulungsaufwand, da selbsterklärende Bedienoberfläche
- browserbasierte Abwicklung ohne Softwareinstallation
- Integrierbar in bestehendes Environment

...aus Sicht der verantwortlichen Elektrofachkraft: +

- ROnDo kann sowohl über das Internet (ROnDo online), als auch im firmeneigenen Intranet (ROnDo SQL) zur Verfügung gestellt werden
- Dashboard-Ansicht: Über eine intuitive Ampelansicht ist der aktuelle Status leicht zu erfassen. Die vEFK bekommt unmittelbar den für ihren Verantwortungsbereich notwendigen Überblick. Sie kann auf einen Blick sehen, ob die Standortleiter ihren Pflichten nachgekommen sind.
- Es können beliebig viele Benutzer mit unterschiedlichen Rechten und unterschiedlichen Informationsebenen angelegt werden.
- Vorhandene Software und Systeme müssen nicht abgelöst werden, sondern können in ROnDo integriert werden (CRM, SAP, SQL,...)
- Best Practice: ROnDo wird seit über 10 Jahren von einem erfahrenen Prüf-dienstleister praktisch angewendet und weiterentwickelt.

...aus Sicht des Prüfpersonals: +

- Einfache Bedienung, die sich am Ausfüllen von Papierprüfprotokollen orientiert - kein Schulungsaufwand
- Messgeräteunabhängig, da der Prüfer nur die Werte in die Software übernehmen muss, die ihm das vertraute Prüfgerät ermittelt hat
- Sehr gute Datenqualität bei der Erfassung durch vorgefüllte Drop-Down-Menüs oder dynamisches Füllen der Felder
- Datensicherheit ist lokal und insbesondere durch Synchronisation mit dem Server gewährleistet
- Durch Nutzung des PIN-Verfahrens arbeiten auch die Inventarisierer und Prüfer ohne Softwareinstallation, auf Basis des vorhandenen Webbrowsers mit ROnDo.

Die Betriebssicherheit und deren Dokumentation als zentraler Echtzeit-Datenbestand

Erstinbetriebnahme

Durch externen Dienstleister ohne Befähigungsnachweis! Z.B. EDV-Rollout

Management-Informationssystem

Anlagenzustände, Termine & Fristen, Budgetplanung

Instandsetzung, Werkstatt / Lager

Aktualisierung einer vorhandenen Geräte-Lifetime-Akte

www oder Intranet



Zentrale Datenbank im Unternehmen (Intranet) oder als Cloud

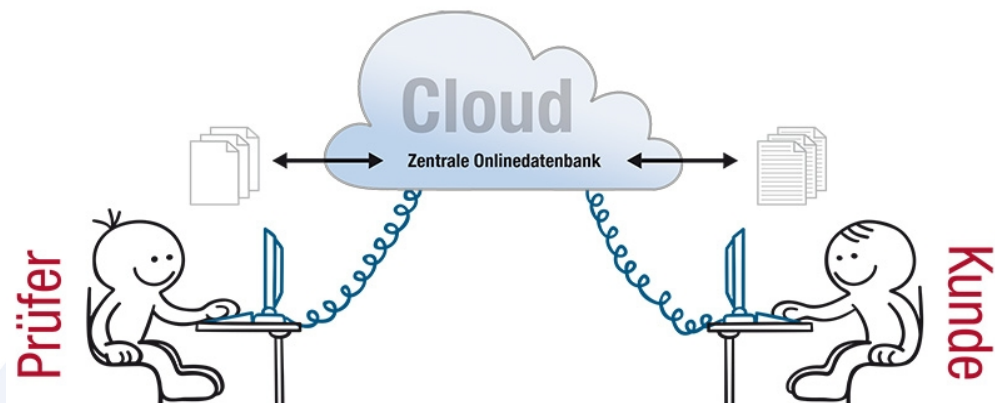
Turnusartige Prüfung oder Errichterprüfung

Ortsveränderliche Geräte, Ortsfeste Anlagen, Maschinen, durch externen Dienstleister

Dokumenten-Management-System

Unterjährige Prüfung durch Eigenpersonal

Ablauf der Prüfungen



Datenübernahme - Prüfungen - Rückgabe der Prüfdokumentationen - online, standortunabhängig und flexibel

1. ROnDo-Client (Module M1 & M2) des Prüfers übernimmt online die Bestandsdaten für das zu prüfende Objekt bzw. die Abteilung. Dem Prüfer entfallen jegliche Fahrwege zum Zweck der Datenübernahme, einhergehend erhält er seine genaue Regieanweisung (Prüfplan).
2. Durchführung der Prüfung von ortsveränderlichen (Modul M1) und ortsfesten elektr. Geräten, Maschinen und Anlagen (Modul M2). Nach der Durchführung aller notwendigen Prüfungen eines Prüflings werden die erhobenen Werte und Eingaben gespeichert und mit der digitalen Originalunterschrift des Prüfers verschlüsselt - der elektronische Prüfbericht wird durch diesen Vorgang zu einem qualifizierten, manipulations- und somit rechtssicheren Dokument - Rechtssicherheit tritt ein.
3. Aktuelle Prüfberichte werden wieder online mit der ROnDo-Datenbank synchronisiert. Die Synchronisation mit der Ein-Klick-Methode, mehrfach am Tag angewendet, führt zu einem Höchstmaß an Datensicherheit (z. B. kaum Verlust von Daten und somit vermiedener Arbeitsaufwand bei einem Festplattencrash während eines Prüftages) und einer ständig aktuellen Live-Datenbank, auf die alle autorisierten User Zugriff haben.

Benutzersteuerung

Das PIN-Verfahren: Für Prüfungen geringer Gerätestückzahlen an einem Standort oder die Einbindung externer Dienstleister

Durch das PIN-Verfahren werden befähigte Mitarbeiter in die Lage versetzt Lifetime-Akten mit aktuellen Prüfergebnissen per Webinterface zu aktualisieren, ohne auf einen ROnDo-Client mit der Prüfsoftware (ROnDo M1 oder M2) zurückgreifen zu müssen.

Der Einsatz des PIN-Verfahrens eignet sich bei Prüfungen von kleinen Lokationen mit nur wenigen Prüflingen. Hier können auch externe Prüfdienstleister eingesetzt werden. Auch externe Dienstleister, wie Servicewerkstätten können mit diesem Verfahren in die Arbeit mit ROnDo eingebunden werden. Beispielsweise bei Prüfungen nach Abschluss einer Reparatur oder erfolgter Instandsetzung.

	Administrator	GVEFK	VEFK	befähigter Prüfer	Inventarisierer	Geschäftsführer	Fachbereichsleiter	Sachbearbeiter	Auditor	Sifa/ FASi
Prüfberichte erstellen		•	•	•						
Geräte erfassen und in Betrieb nehmen		•	•	•	•	•				
Entsorgen von Geräten		•	•	•		•	•			•
Leserechte für Geräte und Prüfungen		•	•	•		•	•	•	•	•
Systemeinstellungen	•									
Auswertungen		•	•			•	•			•
Standortbeschränkung möglich			•	•			•	•		•
Arbeitssicherheit und Prüfmanagement bearbeiten		•	•	•		•	•	•		•
Arbeitssicherheit und Prüfmanagement lesen		•	•	•		•	•	•	•	•